

Bibeltext: 1. Petrus 1,22 – 2,10 (Neue evangelistische Übersetzung)

1,22 Ihr habt der Wahrheit gehorcht und euch dadurch gereinigt, sodass ihr jetzt zu aufrichtiger geschwisterlicher Liebe fähig seid. Bleibt nun auch dabei, euch gegenseitig mit reinem Herzen zu lieben, 23 **denn ihr seid ja von neuem geboren worden.** Dazu kam es nicht durch die Zeugung eines sterblichen Menschen, sondern durch den unvergänglichen Samen des lebendigen und bleibenden Wortes Gottes.

24 Denn "alle Menschen sind wie das Gras und ihre ganze Schönheit wie die Blumen auf der Wiese. Das Gras vertrocknet und die Blumen verwelken, 25 aber das Wort des Herrn bleibt ewig in Kraft." Und genau dieses Wort ist euch als Heilsbotschaft verkündigt worden.

2,1 Legt also alle Bosheit von euch ab, alle Falschheit und Heuchelei, allen Neid und alle Verleumdungen! 2 Verlangt stattdessen **wie Neugeborene** nach der reinen Muttermilch – dem Wort Gottes. Ihr braucht sie, um in die Rettung hineinzuwachsen. 3 Geschmeckt habt ihr ja schon, wie gütig der Herr ist.

4 **Kommt zu ihm, dem lebendigen Stein!** Die Menschen haben ihn zwar für unbrauchbar erklärt, vor Gott aber ist er eine ausgesuchte Kostbarkeit. 5 **Und lasst euch selbst als lebendige Steine aufbauen zu einem geistlichen Haus,** einer heiligen Priesterschaft, die geistliche Opfer bringt, an denen Gott Freude hat, weil sie durch Jesus Christus gewirkt sind.

6 Darum steht auch in der Schrift: "Seht her, ich lege in Zion einen ausgesucht kostbaren Eckstein als Grund. Wer ihm vertraut und auf ihn baut, wird nie beschämt." 7 Für euch, die ihr glaubt, ist dieser Stein eine Kostbarkeit. Für die, die nicht glauben, gilt aber: "Gerade der Stein, der von den Fachleuten verworfen wurde, ist zum Eckstein geworden. 8 Er ist ein Stein, an dem die Menschen sich stoßen, ein Felsblock, an dem sie zu Fall kommen." Weil sie dem Wort Gottes nicht gehorchen, stoßen sie sich an ihm. Dazu sind sie auch bestimmt.

9 Aber **ihr seid ein ausgewähltes Volk, eine königliche Priesterschaft, ein heiliges Volk, das Gott sich selbst erworben hat.** Er hat euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen, **damit ihr verkündigt, wie unübertrefflich er ist.** 10 Früher wart ihr nicht sein Volk, aber jetzt seid ihr Gottes Volk, früher gab es für euch kein Erbarmen, aber jetzt habt ihr sein Erbarmen gefunden.

Gliederung der Predigt

1. Von Gott geboren, um einander zu lieben

Von neuem geboren werden – das ist ein Bild für das Neue, das Gott jedem Menschen schenken will. Wer vor Jesus Christus seine Sünde zugibt und ihn als Herrn in sein Leben einlädt, bekommt Vergebung und ein neues Leben. Gott selbst wohnt durch den Heiligen Geist in ihm. Das ist Wiedergeburt. Ein Muss für jeden!

Der Geist Gottes verändert uns, so dass wir immer mehr beziehungsfähig und gemeinschaftsfähig werden. Dazu dient das Wort Gottes, das wir voller Verlangen – wie neugeborene Babies nach Milch – in uns aufnehmen sollen.

2. Die Zugehörigkeit klären und den passenden Platz einnehmen

Die Gemeinde von Jesus lässt sich mit einem Tempel vergleichen, aus lebendigen Steinen, mit Jesus als dem Grundstein. Jesus will, dass wir Teil eines solchen Beziehungs-Gefüges sind – dass wir uns "aufbauen" lassen zu einem geistlichen Haus. In so einem Haus will Gott wohnen, durch seinen Geist besonders gegenwärtig sein.

Jesus der Grundstein ist das feste Fundament und gibt den anderen Steinen ihre Ausrichtung. Je mehr er für uns wertvoll wird, umso mehr Motivation haben wir, Teil dieses geistlichen Gebäudes zu sein.

Der Gottesdienst ist die Feier, bei der wir immer wieder erleben, dass der lebendige Gott seiner versammelten Gemeinde begegnet.

3. Auserwählt, um von Gott weiterzusagen

Wer von neuem geboren ist und zur Gemeinde von Jesus gehört, gehört zu einer "königlichen Priesterschaft". Im AT war es Aufgabe des Priesters, Menschen zur Versöhnung mit Gott zu führen. Diese Aufgabe führen wir heute aus, indem wir Menschen die Kern-Botschaft vermitteln: "Gott liebt dich, und durch Jesus gibt es Vergebung und ein neues Leben in Gemeinschaft mit Gott!"

Außerdem gaben Priester das Wort Gottes weiter. Das geschieht in unserer Gemeinde in verschiedenen Gefäßen (Kleingruppen, Predigt, Kidstreffe, Preteens, Unti, usw. ... und in den einzelnen Familien). Es ist eine große Freude, diesen Aufgaben heute nachzugehen!

Erfrischend anders – Familie Gottes

1. Petrus 1,22 – 2,10

Zum Nachdenken und Austauschen

Welche Auswirkungen hat es, wenn ein Mensch von neuem geboren wird?

"Appetit kommt beim Essen!" Hast du das auch schon erlebt im Umgang mit dem Wort Gottes?

In einer erfolgreichen Firma konnten die Angestellten auf folgende Fragen spontan antworten: "Was ist unsere Vision? Was trage ich dazu bei?" - Was wäre deine Antwort, wenn wir diese Fragen auf unsere Gemeinde übertragen?

Gott will in besonderer Weise unter uns sein, wenn wir uns als Gemeinde versammeln. Was macht das mit dir?

Gott nennt uns eine "königliche Priesterschaft". Als Nachfolger von Jesus bist du Teil davon. Was bedeutet das für dich?



Quelle: Saint Andrew Press, Church of Scotland

FEG Hochdorf, 08.05.2022

Fragen oder Anregungen zur Predigt?

andreas@feg-hochdorf.ch